

1000 Peitschenhiebe und zehn Jahre Haft

Riad. Wegen »Beleidigung des Islam« hat ein Gericht in Saudi-Arabien einen Menschenrechtsaktivisten zu zehn Jahren Haft und tausend Peitschenhieben verurteilt. Der Gründer der Organisation Liberales Saudiarabisches Netzwerk, Raef Badaui, müsse zudem ein Bußgeld von umgerechnet knapp 194000 Euro zahlen, sagte die Vorsitzende des Netzwerks, Suad Schammari, am Mittwoch der Nachrichtenagentur AFP. Die Menschenrechtsorganisation Amnesty International forderte die sofortige Freilassung Badauis. Dem Verurteilten wird vorgeworfen, in einem von ihm betriebenen verbotenen Internetportal die Religionspolizei kritisiert zu haben.

(AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/219612.1000-peitschenhiebe-und-zehn-jahre-haft.html>